

SUUNTO CORE

BENUTZERHANDBUCH

MODI UND ANZEIGEN

ZEIT

- Datum
- Sekunden
- Dualzeit
- Sonnenaufgangs- und -untergangszeiten
- Stoppuhr
- Countdown-Timer
- Leer



Höhenmesser

- Logaufzeichnung
 - Höhendifferenzlog
 - Log Aufstieg
 - Log Abstieg
- Höhendifferenzmesser
- Temperatur
- Leer



KOMPASS

- Zeit
- Himmelsrichtungen
- Kursverfolgung



HÖHE & BARO



Barometer

- Temperatur
- Logaufzeichnung
- Höhenreferenz
- Zeit
- Leer



Tiefenmesser

- Logaufzeichnung
- Temperatur
- Zeit



MENÜINHALT

Speicher

- Höhe-Baro
- Logbuch
- Speich.Inter.

Zeit-Datum

- Alarm
- Countdown
- Zeit
- Dualzeit
- Datum

Sonne auf

- Standort
- Region
- Stadt

Höhe-Baro

- Referenz
- Profil
- Sturmwarnung

Kompass

- Deklination

Allgemein

- Tastentöne
- Signaltöne
- Beleuchtung
- Sprache

Einheiten

- Zeit
- Datum
- Temperatur
- Luftdruck
- Höhe

SYMBOLE AUF DEM DISPLAY

 Tiefenmeterprofil ein

 Wettertrendanzeige

 Alarm bei leerer Batterie

AUTO Automatisches Profil

 Tastensperre ein

 Alarm ein

 Kompassrichtungspfeil

Beenden



Nach oben /
ansteigend



Eingeben /
Auswählen



Zurück



Nach unten /
absteigend



1 Willkommen	5
2 Einleitung	6
3 Allgemeine Einstellungen	7
3.1 Armbandlänge anpassen	7
3.2 Einheiten ändern	7
3.3 Allgemeine Einstellungen ändern	8
3.3.1 Tastentöne	8
3.3.2 Signaltöne	8
3.3.3 Displaybeleuchtung	9
3.3.4 Sprache	9
3.3.5 Tastensperre aktivieren	10
4 Modus TIME benutzen	11
4.1 Zeiteinstellungen ändern	11
4.1.1 Zeit einstellen	12
4.1.2 Datum einstellen	12
4.1.3 Dualzeit einstellen	12
4.1.4 Sonnenaufgangs und -untergangszeiten einstellen	13
4.2 Stoppuhr benutzen	14
4.3 Countdown-Timer benutzen	14
4.4 Alarm einstellen	15
5 Modus ALTI & BARO benutzen	17
5.1 So funktioniert ALTI & BARO	17
5.1.1 Korrekte Messwerte erhalten	18
5.1.2 Fehlerhafte Messergebnisse erhalten	18

5.2 Profile und Referenzwerte einstellen	19
5.2.1 Profil an Aktivität anpassen	19
5.2.2 Profile einstellen	20
5.2.3 Referenzwerte einstellen	20
5.3 Verwendung der Wettertrendanzeige	21
5.4 Sturmwarnung aktivieren	22
5.5 Höhenmesser-Profil benutzen	23
5.5.1 Höhendifferenzmesser verwenden	23
5.5.2 Logs aufzeichnen	24
5.6 Barometer-Profil benutzen	26
5.6.1 Logs aufzeichnen	28
5.7 Automatik-Profil benutzen	28
5.8 Tiefenmesser-Profil benutzen	29
5.8.1 Logs im Tiefenmesser-Profil aufzeichnen	30
6 Modus COMPASS benutzen	32
6.1 Korrekte Messwerte erhalten	32
6.1.1 Kompass kalibrieren	32
6.1.2 Deklinationswert einstellen	35
6.2 Verwendung des Kompasses	36
6.2.1 Lünette benutzen	37
6.2.2 Kursverfolgung benutzen	38
7 Speicher benutzen	40
7.1 Höhe-Baro-Speicher	40
7.2 Logs ansehen und sperren	40
7.2.1 Logs anzeigen	41

7.2.2 Logs sperren und entsperren	42
7.3 Aufzeichnungsintervall wählen	42
8 Batterie wechseln	44
9 Spezifikationen	46
9.1 Technische Daten	46
9.2 Warenzeichen	47
9.3 Copyright	47
9.4 CE	47
9.5 Patenthinweis	48
9.6 Entsorgung des Gerätes	48
Index	49

1 WILLKOMMEN

„Seit über 70 Jahren liefert Suunto exakte und zuverlässige Informationen für vielfältige Bedürfnisse. Wer unsere Instrumente nutzt, kann seine Ziele effektiver erreichen und mehr aus seiner sportlichen Aktivität machen. Unsere Produkte machen häufig den entscheidenden Unterschied. Deshalb sind wir bei Suunto stolz darauf, stets für höchste Qualität unserer Produkte zu sorgen.“

Suunto wurde 1936 gegründet und ist heute der weltweit führende Hersteller von Präzisionsinstrumenten wie Kompass, Tauchcomputer und Armband-Höhenmesser. Kletterer, Taucher und Freizeitsportler verlassen sich gleichermaßen auf die Suunto-Outdoor-Instrumente, die nicht nur für legendäres Design, sondern auch für absolute Präzision und Zuverlässigkeit stehen. 1987 entwarf Suunto den ersten Tauchcomputer und 1998 folgte der erste ABC-Armbandcomputer. Suunto ist mit seinen Höhenmessern, Fitness- und GPS-Instrumenten stets am Puls der Zeit und nach wie vor die erste Wahl für den Outdoor-Profi von heute. Mehr über die Suunto-Outdoor-Instrumente und die Menschen, die sie verwenden, finden Sie auf unserer Website www.suunto.com.

2 EINLEITUNG

Dieses Benutzerhandbuch stellt Ihnen die Merkmale des Suunto Core vor, erklärt ihre Funktion und wie Sie sie aufrufen. An Beispielen zeigen wir, wie Sie diese Funktionen in der Praxis nutzen können.

In den einzelnen Kapiteln erfahren Sie etwas über die verschiedenen Modi und ihre Ansichten. Sie erhalten zugleich Informationen darüber, wie Sie diese Ansichten einstellen und nutzen können.

Der Suunto Core zeigt Ihnen Messwerte im Zusammenhang mit Zeit, Luftdruck und Höhe an. Zu jeder Anzeige gibt es zusätzliche Informationen, damit Sie das Beste aus Ihrer bevorzugten Outdoor-Aktivität machen können.

3 ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

Bevor Sie Ihren Suunto Core verwenden, sollten Sie die Maßeinheiten und allgemeinen Einstellungen nach Ihren Wünschen anpassen. Die allgemeinen Einstellungen werden im **MENÜ** geändert.

3.1 Armbandlänge anpassen

Muss die Länge des Metallarmbands angepasst werden, wenden Sie sich bitte an ein Uhrenfachgeschäft in Ihrer Nähe.

3.2 Einheiten ändern

In **EINHEITEN** wählen Sie die Messgrößeneinheiten, darunter:

- **ZEIT:** 24h/12h
- **DATUM:** TT.MM/MM.TT
- **TEMPERATUR:** °C/°F (Celsius/Fahrenheit)
- **LUFTDRUCK:** hPa/inHg
- **HÖHE:** Meter/Fuß

EINHEITEN im **MENÜ** aufrufen:

1. Rufen Sie **MENÜ** auf, indem Sie im Modus **TIME**, **ALTI & BARO** oder **COMPASS** [Mode] gedrückt halten.
2. Scrollen Sie mit [- Light] zu **EINHEITEN**.
3. Bestätigen Sie mit [Mode].

Einheiten ändern:

1. Scrollen Sie zwischen den Listenpunkten in **EINHEITEN** mit [+] und [- Light].
2. Bestätigen Sie mit [Mode].

3. Ändern Sie die Werte mit [+] und [- Light], bestätigen Sie mit [Mode].
4. Schließen Sie **MENÜ** mit [Start Stop].

3.3 Allgemeine Einstellungen ändern

In **ALLGEMEIN** stellen Sie die allgemeinen Einstellungen ein, darunter:

- **TASTENTON:** ein/aus
- **SIGNALTON:** ein/aus
- **BELEUCHTUNG:** Lichttaste/beliebige Taste
- **SPRACHE:** Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch

Um **ALLGEMEIN** im **MENÜ** aufzurufen:

1. Rufen Sie **MENÜ** auf, indem Sie im Modus **TIME, ALTI & BARO** oder **COMPASS** [Mode] gedrückt halten.
2. Scrollen Sie mit [- Light] zu **ALLGEMEIN**.
3. Bestätigen Sie mit [Mode].

3.3.1 Tastentöne

Über **TASTENTÖNE** aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion Tastentöne. Bei jedem Knopfdruck ertönt ein Signal, das die jeweilige Aktion bestätigt.

1. Wählen Sie in **ALLGEMEIN** die Option **TASTENTÖNE**.
2. Schalten Sie den Tastenton mit [+] und [- Light] an oder aus.

3.3.2 Signaltöne

Über **SIGN.TÖNE** schalten Sie die Signaltöne ein oder aus. Sie hören die Signaltöne, wenn:

- Sie einen Einstellungswert ändern
- Sie den Höhenreferenzwert einstellen

- Sie den Logrecorder starten oder stoppen
- Sie einen Höhenpunkt markieren, während ein Log aufzeichnen
- Sie die Stoppuhr starten oder stoppen
- Das Gerät im Profil **AUTOMATIK** zwischen **HÖHENMESSER**-Profil und **BAROMETER**-Profil wechselt.

Signaltöne ein- oder ausschalten:

1. Wählen Sie in **ALLGEMEIN** die Funktion **SIGN.TÖNE**.
2. Schalten Sie die Signaltöne mit [+] und [- Light] ein oder aus.

3.3.3 Displaybeleuchtung

Mit **BELEUCHTUNG** können Sie zwischen zwei verschiedenen Beleuchtungsmöglichkeiten wählen: beliebige Taste und Lichttaste.

So wählen Sie zwischen einer beliebigen Taste und der Lichttaste:

1. Wählen Sie in **ALLGEMEIN** den Punkt **BELEUCHTUNG**.
2. Ändern Sie die Beleuchtung mit **LIGHT-TASTE** und **JEDE TASTE** mit [+] und [- Light].

Wenn **LIGHT-TASTE** gewählt wurde, können Sie die Beleuchtung mit [- Light] aktivieren. Die Beleuchtung schaltet sich nach 5 Sekunden automatisch aus. Wenn Sie eine dauerhafte Beleuchtung im **MENÜ** benötigen, müssen Sie sie im Modus **TIME**, **ALTI& BARO** oder **COMPASS** aktivieren, bevor Sie **MENÜ** aufrufen. Die Beleuchtung bleibt dann so lange aktiviert, bis Sie **MENÜ** verlassen.

Wenn **JEDE TASTE** gewählt wurde, wird die Beleuchtung bei jedem Tastendruck eingeschaltet.


3.3.4 Sprache


In **SPRACHE** wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche Ihres Suunto Core (Englisch, Deutsch, Französisch oder Spanisch).

Eine Sprache wählen:

1. Wählen Sie in **ALLGEMEIN** die Funktion **SPRACHE**.
2. Wählen Sie mit [+] und [- Light] eine Sprache aus der Liste aus.

3.3.5 Tastensperre aktivieren

Sie können die Tastensperre aktivieren und deaktivieren, indem Sie [-Light] gedrückt halten. Wenn die Tastensperre aktiviert ist, wird dies durch ein Sperrsymbol angezeigt .

 **HINWEIS:** Bei aktivierter Tastensperre können Sie die Ansicht ändern und die Beleuchtung einschalten.

4 MODUS TIME BENUTZEN

Der Modus **TIME** dient der Zeitmessung.

TIME ALTI & BARO COMPASS



Mit [View] können Sie durch die folgenden Ansichten blättern:

- Datum: aktueller Wochentag und Datum
- Sekunden: Sekunden als Zahlen
- Dualzeit: Zeit in einer anderen Zeitzone
- Sonnenaufgang und Sonnenuntergang: Zeit des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs an einem bestimmten Standort
- Stoppuhr: Sport-Timer
- Countdown-Timer: Alarm wird nach einer festgelegten Zeit ausgelöst
- Leer: keine zusätzliche Ansicht

4.1 Zeiteinstellungen ändern

Sie ändern die Zeiteinstellungen im **MENÜ**.

Zeiteinstellungen im **MENÜ** aufrufen:

1. Rufen Sie **MENÜ** auf, indem Sie [Mode] gedrückt halten.

2. Scrollen Sie mit [- Light] zu **ZEIT-DATUM**.
3. Bestätigen Sie mit [Mode].

4.1.1 Zeit einstellen

Über die Funktion **ZEIT** stellen Sie die Zeit ein.

Zeit einstellen:

1. Wählen Sie in **ZEIT-DATUM** die Funktion **ZEIT**.
2. Ändern Sie die Stunden-, Minuten- und Sekundenwerte mit [+] und [- Light].

4.1.2 Datum einstellen

Über die Funktion **DATUM** stellen Sie Monat, Tag und Jahr ein.

Datum einstellen:

1. Wählen Sie in **ZEIT-DATUM** die Funktion **DATUM**.
2. Ändern Sie die Jahres-, Monats- und Tageswerte mit [+] und [- Light].


Um das Anzeigeformat für die Zeit zu ändern, siehe *Abschnitt 3.2 Einheiten ändern auf Seite 7*.

4.1.3 Dualzeit einstellen

In **DUALZEIT** können Sie die Zeit für einen Ort in einer anderen Zeitzone einstellen.

Dualzeit einstellen:

1. Wählen Sie in **ZEIT-DATUM** die Funktion **DUALZEIT**.
2. Ändern Sie die Stunden-, Minuten- und Sekundenwerte mit [+] und [- Light].

 **HINWEIS:** Wir empfehlen Ihnen, die Uhrzeit Ihres aktuellen Aufenthaltsortes als Hauptzeit einzustellen, da sich der Wecker an der Hauptzeit orientiert.

In der Praxis: Die Heimatzeit kennen


Sie reisen im Ausland und stellen die Dualzeit auf die Zeit Ihres Heimatorts. Die Hauptzeit ist die Zeit an Ihrem aktuellen Aufenthaltsort. Jetzt kennen Sie immer die örtliche Zeit und können schnell überprüfen, wie spät es zu Hause ist.

4.1.4 Sonnenaufgangs und -untergangszeiten einstellen

Wählen Sie in **SONNE AUF** eine Referenzstadt, die der Suunto Core verwendet, um Ihnen Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten anzugeben.

Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten einstellen:

1. Wählen Sie in **MENÜ** die Funktion **SONNE AUF**.
2. Scrollen Sie mit [+] und [- Light] durch die Standorte.
3. Wählen Sie mit [Mode] einen Standort.

 **HINWEIS:** Wenn Sie die Sonnenaufgangs- und untergangszeiten für einen Standort einstellen wollen, der nicht in Ihrem Gerät gelistet ist, wählen Sie eine andere Referenzstadt aus der gleichen Zeitzone. Wählen Sie die nächstgelegene Stadt nördlich oder südlich Ihres gewünschten Standortes.

In der Praxis: Wandern in der Nähe von Toronto

Sie wandern in Algonquin, einem großen Nationalpark nördlich von Toronto. Sie wollen wissen, wann die Sonne untergeht, damit Sie wissen, wann Sie anfangen müssen, Ihr Zelt für die Nacht aufzustellen. Sie wählen "Toronto" als Ihre Referenzstadt für Sonnenaufgang-Sonnenuntergang. Ihr Suunto Core zeigt Ihnen jetzt, wann die Sonne untergehen wird.

4.2 Stoppuhr benutzen

Die Stoppuhr misst Zeit. Sie ist auf 0,1 Sekunden genau.

Die Stoppuhr benutzen:

1. Wählen Sie im **TIME**-Modus die Stoppuhr-Ansicht.
2. Starten, stoppen und starten Sie die Stoppuhr erneut mit [Start Stop].
3. Halten Sie [+] gedrückt, um die Stoppuhr zurückzusetzen.

In der Praxis: Einen 100-Meter-Lauf messen

Ihr Freund trainiert für einen Laufwettbewerb und muss wissen, wie lange er für den 100-Meter-Lauf benötigt. Sie starten die Stoppuhr in dem Moment, in dem er die Startblöcke verlässt. Sie halten die Stoppuhr in dem Moment an, in dem er die Ziellinie überquert. Das Ergebnis: 11,3 Sekunden. Nicht schlecht!

4.3 Countdown-Timer benutzen

In **COUNTDOWN** können Sie den Countdown-Timer einstellen, um von einer eingestellten Zeit auf Null herunterzuzählen. Wenn Null erreicht ist, ertönt ein Alarm. Die Voreinstellung ist 5 Minuten.

Die voreingestellte Countdownzeit ändern:

1. Wählen Sie in **MENÜ** die Funktion **ZEIT-DATUM**.
2. Wählen Sie **COUNTDOWN**.
3. Stellen Sie die Timer-Minuten und -Sekunden ein (maximal 59 Minuten und 59 Sekunden).
4. Bestätigen Sie mit [Mode].

Den Countdown starten:

1. Wählen Sie im Modus **TIME** die Ansicht „Countdown-Timer“.

2. Starten, stoppen und starten Sie erneut mit [Start Stop].
3. Halten Sie [+] gedrückt, um den Timer zurückzusetzen.

In der Praxis: Eier kochen


Sie befinden sich auf einer Wanderexpedition. Es ist Morgen. Sie wachen auf, kriechen aus Ihrem Zelt und fangen an, am Lagerfeuer das Frühstück vorzubereiten. Heute möchten Sie 8-Minuten-Eier. Während die Eier im Topf sind, stellen Sie den Countdown-Timer auf 8 Minuten und warten, bis das Wasser anfängt zu kochen. Wenn das Wasser kocht, starten Sie den Countdown-Timer. Nach acht Minuten ertönt der Alarm Ihres Suunto Core. Fertig! Perfekte 8-Minuten-Eier.

4.4 Alarm einstellen


Sie können Ihren Suunto Core als Wecker benutzen.

Wecker aufrufen und Wecker stellen:


1. Wählen Sie in **MENÜ** die Funktion **ZEIT-DATUM**.
2. Wählen Sie **ALARM**.
3. Schalten Sie den Wecker mit [+] und [- Light] ein oder aus.
4. Bestätigen Sie mit [Mode].
5. Verwenden Sie [+] und [- Light], um die Stunden und Minuten einzustellen.

Ist der Wecker aktiviert, erscheint auf dem Display das Symbol "Alarm ein" . Das Wecksignal können Sie vorübergehend oder ganz abstellen.

Wenn Sie **JA** wählen oder nichts tun, stoppt der Alarm und startet alle 5 Minuten erneut, bis Sie ihn abstellen. Sie können den Alarm bis zu 12 Mal für insgesamt 1 Stunde vorübergehend unterbrechen. Wenn Sie **NEIN** wählen, stoppt der Alarm und startet am nächsten Tag um die gleiche Zeit.

 **HINWEIS:** Das Alarmsymbol blinkt, wenn die Funktion „Pause“ aktiviert ist. Wenn diese Funktion deaktiviert wird, hört das Alarmsymbol auf zu blinken.



 **TIPP:** Die Pausefunktion können Sie im Modus **TIME** deaktivieren. Halten Sie hierfür die Taste [View] gedrückt.

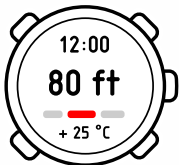
In der Praxis: Morgens aufwachen

Sie wollen morgen früh aufwachen. Bevor Sie zu Bett gehen, stellen Sie den Wecker Ihres Suunto Core auf 6:30 Uhr. Der Alarm weckt Sie am nächsten Morgen um 6:30 Uhr, aber Sie möchten noch 5 Minuten länger schlafen. Wenn das Gerät fragt, ob Sie den Alarm vorübergehend anhalten wollen, wählen Sie **JA**. Nach 5 Minuten erklingt der Alarm erneut. Diesmal stehen Sie auf und fangen voller Vorfreude mit der Vorbereitung Ihres Trips an. Was für einen Unterschied fünf Minuten machen können!

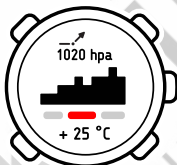
5 MODUS ALTI & BARO BENUTZEN

Im Modus **ALTI & BARO** können Sie sich die aktuelle Höhe, den Luftdruck oder die Schnorcheltiefe anzeigen lassen. Es gibt vier Profile: **AUTOMATIK**, **HÖHENMESSER**, **BAROMETER** und **TIEFENMESSER** (siehe *Abschnitt 5.2.2 Profile einstellen auf Seite 20*). Abhängig vom Profil, das Sie im Modus **ALTI & BARO** aktiviert haben, können Sie unterschiedliche Ansichten aufrufen.

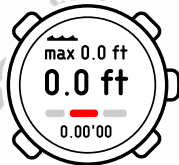
TIME **ALTI & BARO** COMPASS



TIME **ALTI & BARO** COMPASS



TIME **ALTI & BARO** COMPASS



5.1 So funktioniert ALTI & BARO

Im Modus **ALTI & BARO** korrekte Messwerte zu erhalten, ist es wichtig zu verstehen, wie Suunto Core die Werte für Höhe und Meeresspiegeldruck berechnet.

Suunto Core misst fortlaufend den absoluten Luftdruck. Auf Basis von dieser Messung und Referenzwerten berechnet er die Höhe oder den Meeresspiegeldruck.

5.1.1 Korrekte Messwerte erhalten

Wenn Sie eine Outdoor-Aktivität ausüben, bei der Sie den Luftdruck kennen sollten, müssen Sie den Höhenreferenzwert Ihres Standorts eingeben. Dieser findet sich in den meisten topographischen Karten. Ihr Suunto Core zeigt jetzt die richtigen Messwerte an.

Um die richtigen Höhenmesswerte zu erhalten, müssen Sie den Meeresspiegeldruck eingeben. Den für Ihren Standort relevanten Meeresspiegeldruck entnehmen Sie bitte der Wetterrubrik einer Lokalzeitung oder der Internetseite des nationalen Wetterdienstes.

Der Absolute Luftdruck wird kontinuierlich gemessen

Absoluter Luftdruck + Bezugshöhe = Meeresspiegeldruck

Absoluter Luftdruck + Referenz Meeresspiegeldruck = Höhe

Änderungen der örtlichen Wetterbedingungen beeinflussen die Höhenmesswerte. Ändert sich das Wetter vor Ort häufig, sollten Sie den Höhenreferenzwert regelmäßig anpassen, vorzugsweise zu Beginn Ihrer Tour und immer, wenn ein neuer Referenzwert verfügbar ist. Ist die örtliche Wetterlage stabil, müssen Sie die Referenzwerte nicht ändern.

5.1.2 Fehlerhafte Messergebnisse erhalten

HÖHENMESSER-Profil + Stillstand + Wetteränderung

Befindet sich Ihr Gerät über längere Zeit im **HÖHENMESSER**-Profil, ohne dass es bewegt wird, erhalten Sie bei einer lokalen Wetteränderung fehlerhafte Höhenmesswerte.

HÖHENMESSER-Profil + Höhenänderung + Wetteränderung

Wenn Ihr **HÖHENMESSER**-Profil aktiviert ist und sich das Wetter während Ihrem Auf- oder Abstieg häufig ändert, liefert das Gerät fehlerhafte Messwerte.

BAROMETER-Profil + Höhenänderung

Ist das **BAROMETER**-Profil längere Zeit aktiviert, während Sie auf- oder absteigen, geht das Gerät davon aus, dass Sie sich nicht bewegen. Es interpretiert Ihre Höhenänderungen somit als Luftdruckänderung und liefert fehlerhafte Messwerte für den Meeresspiegeldruck.

In der Praxis: Den Höhenreferenzwert einstellen

*Es ist der zweite Tag Ihrer zweitägigen Wanderung. Sie bemerken, dass Sie vergessen haben, vom **BAROMETER**-Profil zum **HÖHENMESSER**-Profil umzuschalten, als Sie am Morgen losgegangen sind. Sie wissen, dass die aktuellen Höhenmesswerte des Suunto Core falsch sind. Sie wandern also zum nächstgelegenen Standort, für den auf Ihrer topographischen Karten ein Höhenreferenzwert angegeben ist und korrigieren den Referenzwert Ihres Suunto Core entsprechend. Ihre Höhenmesswerte sind wieder korrekt.*

5.2 Profile und Referenzwerte einstellen

5.2.1 Profil an Aktivität anpassen

Das **HÖHENMESSER**-Profil sollte gewählt werden, wenn Ihre Outdoor-Aktivität in unterschiedlichen Höhen stattfindet (z.B. Wandern in bergigem Gelände). Das **BAROMETER**-Profil wählen Sie, wenn Ihre Outdoor-Aktivität keine Höhenänderungen beinhaltet (z.B. Surfen, Segeln). Um die richtigen Messwerte zu erhalten, müssen Sie das Profil an die Aktivität anpassen. Sie können die

Entscheidung für das richtige Profil dem Suunto Core überlassen oder selbst ein passendes Profil wählen.

5.2.2 Profile einstellen

Profil einstellen:

1. Wählen Sie in **MENÜ** die Funktion **HÖHE-BARO**.
2. Wählen Sie **PROFIL**.
3. Wählen Sie ein passendes Profil.

Alternativ können Sie das Profil im **ALTI & BARO**-Modus einstellen, indem Sie die [View]-Taste gedrückt halten.

5.2.3 Referenzwerte einstellen

Referenzwert einstellen:

1. Wählen Sie in **MENÜ** die Funktion **HÖHE-BARO**.
2. Wählen Sie **REFERENZ** und wählen Sie zwischen **HÖHE** und **MEERESSPIEGEL**.
3. Stellen Sie den bekannten Referenzwert mit [+] und [- Light] ein.



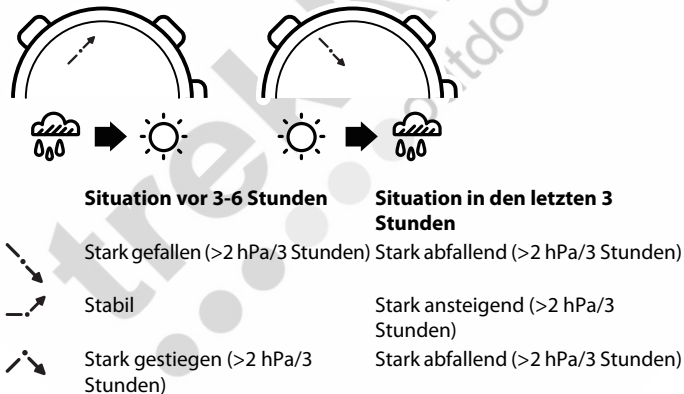
In der Praxis: Ihren Höhenwert korrigieren


Während einer Wanderpause entdecken Sie eine Infotafel mit der aktuellen Höhe für Ihren Standort. Sie überprüfen die Höhenanzeige Ihres Suunto Core und

bemerken einen kleinen Unterschied zwischen den beiden Zahlen. Sie stellen den Höhenreferenzwert Ihres Suunto Core entsprechend der Infotafel ein.

5.3 Verwendung der Wettertrendanzeige

Die Wettertrendanzeige befindet im oberen Teil des Displays. Sie wird in den Modi **TIME** und **ALTI & BARO** angezeigt und macht es möglich, bevorstehende Wetterverhältnisse mit einem Blick zu erkennen. Die Wettertrendanzeige besteht aus zwei Linien, die einen Pfeil bilden. Jede Linie steht für einen 3-Stunden-Zeitraum. Die rechte Linie repräsentiert die letzten 3 Stunden. Die linke Linie steht für die 3 Stunden vor diesem Zeitraum. Damit kann die Linie 9 verschiedene Muster im barometrischen Trend anzeigen.




 **TIPP:** Zeigt die Wettertrendanzeige konstant steigenden Luftdruck, ist schönes Wetter in Aussicht. Fällt der Luftdruck hingegen konstant, ist mit Regen zu rechnen.

5.4 Sturmwarnung aktivieren

Die Sturmwarnung meldet Ihnen, dass der Druck innerhalb von 3 Stunden um 4 hPa / 0,12 inHg oder mehr gefallen ist. Suunto Core aktiviert einen Alarm und auf der Anzeige blinkt für 20 Sekunden ein Warnsymbol. Die Sturmwarnung funktioniert nur, wenn Sie das **BAROMETER**-Profil im Modus **ALTI & BARO** aktiviert haben.

Sturmwarnung aktivieren:

1. Wählen Sie im **MENÜ HÖHE-BARO**.
2. Wählen Sie **STURMWARNUNG**.
3. Schalten Sie die Sturmwarnung mit [+] und [- Light] an oder aus.

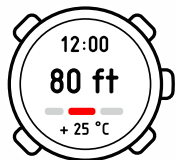
 **TIPP:** Sie können die Sturmwarnung durch Drücken einer beliebigen Taste deaktivieren.

In der Praxis: Bei einer Wanderung von einem Unwetter überrascht werden
Sie wandern gerade durch einen dichten Wald, als Ihr Suunto Core die Sturmwarnung aktiviert. Das Wetter hat sich in den letzten 3 Stunden verschlechtert – der Himmel verdunkelt sich. Gut, dass Sie Ihr Suunto Core gewarnt hat. Jetzt können Sie einen Unterstand suchen, um sich vor dem drohenden starken Niederschlag in Schutz zu bringen.

5.5 Höhenmesser-Profil benutzen

Das **HÖHENMESSER**-Profil berechnet die Höhe auf der Basis von Referenzwerten. Mögliche Referenzwerte sind der Meeresspiegeldruck oder eine frühere Höhenreferenz. Wenn das **HÖHENMESSER**-Profil aktiviert ist, ist das Wort **HÖHE** in der Anzeige unterstrichen.

TIME **ALTI & BARO** COMPASS



Wenn das **HÖHENMESSER**-Profil aktiviert ist, können Sie über [View] die folgenden Ansichten aufrufen:

- Logrecorder: zeichnet die Höhenänderungen in Logs auf
- Höhendifferenzmesser: misst den Höhenunterschied zu einem festgelegten Punkt
- Temperatur: misst die aktuelle Temperatur
- Leer: keine zusätzlichen Informationen

5.5.1 Höhendifferenzmesser verwenden

Der Höhendifferenzmesser zeigt die Höhendifferenz zwischen einem festgelegten Punkt und Ihrer aktuellen Position an. Diese Funktion ist besonders

nützlich beim Bergsteigen, zum Beispiel wenn Sie wissen wollen, wie viele Höhenmeter sie schon geschafft haben.

Höhendifferenzmesser verwenden:

1. Wählen Sie im Modus **ALTI & BARO** die Ansicht Höhendifferenzmesser.
2. Starten, stoppen und starten Sie ihn erneut mit [Start Stop].
3. Halten Sie [+] zum Zurücksetzen gedrückt.

In der Praxis: Messen Sie Ihre Klettertour

Sie machen sich auf den Weg, einen 1000m hohen Berg zu besteigen. Um zu wissen, wie gut Sie vorankommen, aktivieren Sie den Höhendifferenzmesser an Ihrem Suunto Core. Sie beginnen den Aufstieg und überprüfen gelegentlich Ihre Höhe, um zu sehen, wie weit Sie noch vom nächsten Kontrollpunkt entfernt sind. Schließlich holt Sie die Müdigkeit ein. Sie sehen auf Ihre Höhenanzeige und stellen fest, dass noch ein gutes Stück des Weges vor Ihnen liegt. Vielleicht sollten Sie den nächsten Kontrollpunkt neu planen.

5.5.2 Logs aufzeichnen

Der Logrecorder speichert während seiner Aufzeichnung alle Ihre Höhenbewegungen. Spielt sich Ihre Aktivität in unterschiedlichen Höhen ab, können Sie die Höhenänderungen aufzeichnen und die gespeicherten Informationen später ansehen.

Darüberhinaus können Sie Höhenmarkierungen (Runden) setzen, um sich über die Dauer, sowie die Auf- und Abstiegshöhe zwischen zwei Markierungen zu informieren. Ihre Markierungen werden gespeichert und können später abgelesen werden.

Ein Log aufzeichnen:

1. Wählen Sie im Modus **ALTI & BARO** die Ansicht Logrecorder.

2. Starten, stoppen und starten Sie ihn erneut mit [Start Stop].
3. Wenn Sie ein Protokoll aufzeichnen, setzen Sie Runden mit [+].
4. Halten Sie [+] gedrückt, um zurückzusetzen (dies kann nur bei angehaltenem Recorder gemacht werden).

Log Höhendifferenz: zeigt die gemessene Höhendifferenz zwischen einem Log-Startpunkt und einem Log-Endpunkt mit den folgenden Symbolen:


In den zusätzlichen Ansichten:

- ▲ wird angezeigt, wenn sich Ihre Höhe oberhalb des Startpunktes befindet.
- ◆ wird angezeigt, wenn Sie sich auf gleicher Höhe mit dem Startpunkt befinden.
- ▼ wird angezeigt, wenn sich Ihre Höhe unterhalb des Startpunktes befindet.
- ▲
≡ wird angezeigt, wenn Sie sich ansehen, wie weit Sie seit Log-Start abgestiegen sind.
- ▼
≡ wird angezeigt, wenn Sie sich ansehen, wie weit Sie seit Log-Start abgestiegen sind.

Höhenpunkte werden entsprechend den von Ihnen gewählten Aufzeichnungsintervallen aufgezeichnet (siehe *Abschnitt 7.3 Aufzeichnungsintervall wählen auf Seite 42*).


Die Aufzeichnungsfrequenz ändern:

1. Wählen Sie im **MENÜ** die Funktion **SPEICHER**.
2. Wählen Sie **AUFZ.INTERVALL**.
3. Ändern Sie die Aufzeichnungsfrequenz mit [+] und [- Light].

 **HINWEIS:** Die geschätzte Aufzeichnungskapazität wird im unteren Teil des Displays angezeigt, wenn Sie zwischen den Aufzeichnungsfrequenzen wechseln.

Die tatsächliche Aufzeichnungsdauer kann leicht abweichen und ist abhängig von Ihrer Aktivität während der Aufzeichnung.

Den Verlauf der von Ihnen aufgezeichneten Logs, einschließlich der Logdetails, können Sie aus dem **LOGBUCH** im **MENÜ** abrufen (siehe Abschnitt 7.2 *Logs ansehen und sperren auf Seite 40*).

 **TIPP:** Wenn Sie die Logaufzeichnung beendet haben, können Sie das Logbuch aufrufen und Ihre aktuellen Aufzeichnungen ansehen, bevor Sie den Recorder zurücksetzen.

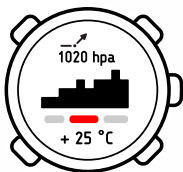
In der Praxis: Höhe aufzeichnen

*Sie machen eine weitere Bergtour. Diesmal wollen Sie aufzeichnen, wie weit sie auf- und absteigen, um diese Daten mit früheren Wanderungen zu vergleichen. Sie stellen Ihren Suunto Core auf **HÖHENMESSER**-Profil ein und starten den Logrecorder zu Beginn Ihrer Wanderung. Nach der Wanderung stoppen Sie den Logrecorder und setzen ihn zurück. Nun können Sie Ihre Daten mit früheren Logs vergleichen.*

5.6 Barometer-Profil benutzen


Das **BAROMETER**-Profil zeigt den aktuellen Meeresspiegeldruck. Dieser basiert auf den gegebenen Referenzwerten und dem ständig gemessenen absoluten Luftdruck. Änderungen im Meeresspiegeldruck werden grafisch in der Mitte der Anzeige dargestellt. Die Anzeige zeigt die Aufzeichnung der letzten 24 Stunden mit einem Aufzeichnungsintervall von 30 Minuten an.

Wenn das **BAROMETER**-Profil aktiviert ist, ist das Wort **BARO** in der Anzeige unterstrichen.



Wenn das **BAROMETER**-Profil aktiviert ist, können Sie über [View] die folgenden Ansichten aufrufen:

- Temperatur: misst die aktuelle Temperatur
- Logrecorder: zeichnet Höhenänderungen als Logs auf
- Bezugshöhe: zeigt den Höhenreferenzwert
- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit
- Leer: keine zusätzliche Ansicht

 **HINWEIS:** Wenn Sie Ihren Suunto Core am Handgelenk tragen, müssen Sie ihn abnehmen, um die Temperatur exakt bestimmen zu können, da Ihre Körpertemperatur Einfluss auf die Messung hat.

Ein 7-Tage-Protokoll des Meeresspiegeldrucks kann im **HÖHE-BARO**-Speicher im **MENÜ** angezeigt werden (siehe 7.1 Höhe-Baro-Speicher auf Seite 40.)

In der Praxis: Das **BAROMETER**-Profil benutzen

Sie wandern immer noch und werden müde. Sie beschließen ein Nickerchen zu machen und schlagen Ihr Lager auf. Da die Höhe unverändert bleibt, aktivieren Sie das Profil **BAROMETER**. Nach dem Aufwachen können Sie, mit einem Auge auf das Wetter gerichtet prüfen, ob sich der Meeresspiegeldruck geändert hat.

5.6.1 Logs aufzeichnen

Wenn Sie im **HÖHENMESSER**-Profil Logs aufzeichnen, können Sie zum **BAROMETER**-Profil wechseln, wenn Sie zum Beispiel während einer Wanderung eine Pause machen.

Der Logrecorder zeichnet weiterhin auf, speichert jedoch keine Luftdruckänderungen. Ist das Barometer-Profil aktiviert, nimmt das Gerät an, dass Sie sich nicht in der Höhe bewegen. Es zeichnet daher keine Höhenänderungen auf und das Höhe-Log zeigt dementsprechend keine Werte an. Für Informationen zur Verwendung des Logrecorders, siehe *Abschnitt 5.5.2 Logs aufzeichnen auf Seite 24*.

Während Sie sich im **BAROMETER**-Profil befinden, können Sie die Höhenmessung starten, anhalten und zurücksetzen.

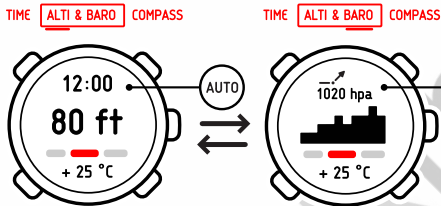
In der Praxis: Logs im BAROMETER -Profil aufzeichnen

*Sie zeichnen Ihre Höhenänderungen während einer Wanderung auf und entschließen sich zu einer längeren Pause. Sie wechseln zum **BAROMETER**-Profil. Da die Höhengrafik weiterläuft, aber keine Höhenänderungen auftreten, gehen Sie zur Logrecorder-Ansicht im **BAROMETER**-Profil und halten die Höhengrafik an.*

5.7 Automatik-Profil benutzen


Das **AUTOMATIK**-Profil schaltet entsprechend Ihren Bewegungen zwischen den **HÖHENMESSER**- und **BAROMETER**-Profilen um. Wenn das Profil **AUTOMATIK** aktiviert ist, wird oben rechts auf dem Display das Symbol **AUTO** angezeigt. Abhängig davon, welches Profil aktiviert ist, können Sie die **HÖHENMESSER**- oder **BAROMETER**-Profilansichten über [View] aufrufen.

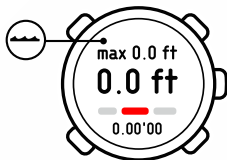
Wenn sich das Gerät in drei Minuten um fünf Meter nach oben oder unten bewegt, wird das Profil **HÖHENMESSER** aktiviert. Wenn sich das Gerät innerhalb von zwölf Minuten weder nach oben noch nach unten bewegt, wird das Profil **BAROMETER** aktiviert.



HINWEIS: Das **AUTOMATIK**-Profil sollte nicht immer aktiviert sein. Bei manchen Aktivitäten ist es erforderlich, dass das **BAROMETER**-Profil ständig aktiviert bleibt, auch wenn Sie in Bewegung sind (z. B. beim Surfen). In gewissen Situationen müssen Sie das passende Profil also manuell einstellen.

5.8 Tiefenmesser-Profil benutzen

Sie verwenden das **TIEFENMESSER**-Profil, wenn Sie schnorcheln gehen. Es zeigt Ihre aktuelle Tiefe und die Maximaltiefe, die Sie während eines Schnorcheltauchgangs erreicht haben. Die Maximaltiefe des Geräts beträgt 10 m (32,8 ft). Wenn das Profil **TIEFENMESSER** aktiviert ist, wird oben links am Display das Symbol  angezeigt.



Wenn das **TIEFENMESSER**-Profil aktiviert ist, können Sie die folgenden Ansichten mit [View] aufrufen:


- Logrecorder: zeichnet Ihre Tauchgänge auf
- Temperatur: misst die aktuelle Temperatur
- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit


5.8.1 Logs im Tiefenmesser-Profil aufzeichnen

Der Logrecorder im **TIEFENMESSER**-Profil arbeitet ähnlich wie der Logrecorder im **HÖHENMESSER**-Profil. Statt einer Höhe zeichnet er jedoch die Tiefe Ihrer Schnorcheltauchgänge auf.

Logs im **TIEFENMESSER**-Profil aufzeichnen:

1. Wählen Sie im **ALTI & BARO**-Modus die Logrecorder-Ansicht.
2. Starten, stoppen und starten Sie ihn erneut mit [Start Stop]. Beginnen Sie einen Schnorcheltauchgang.
3. Wenn Sie zur Oberfläche zurückkehren, stellen Sie ihn durch Gedrückthalten von [+] zurück.

 **HINWEIS:** Sie müssen Ihren Logrecorder im **HÖHENMESSER**-Profil zurücksetzen, bevor Sie ihn im **TIEFENMESSER**-Profil verwenden. Sonst bleibt Ihre Maximaltiefe die gleiche wie die aktuelle Höhe über der Oberfläche.

 **TIPP:** Wenn Sie Ihren Logrecorder angehalten haben, bevor Sie ihn zurückgesetzt haben, können Sie das Logbuch aufrufen und Ihre aktuellen Aufzeichnungen ansehen.

trekki outdoorstore

6 MODUS COMPASS BENUTZEN

Der Modus **COMPASS** erlaubt es Ihnen, sich in Bezug zum magnetischen Nordpol zu orientieren. Im Modus **COMPASS** können Sie folgende Ansichten über die Taste [View] aufrufen:

- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit
- Hauptrichtungen: zeigt den aktuellen Kurs als Himmelsrichtung an.
- Kursverfolgung: zeigt die Abweichung zwischen aktuellem Kurs und dem angepeilten Kurs an.

6.1 Korrekte Messwerte erhalten

Um im Modus **COMPASS** korrekte Werte zu erhalten:


- kalibrieren Sie Ihren Kompass ordnungsgemäß, wenn Sie dazu aufgefordert werden
- stellen Sie den richtigen Deklinationswert ein
- richten Sie das Gerät horizontal aus
- halten Sie es von Metall (z. B. Schmuck) und Magnetfeldern (z. B. Stromleitungen) fern.

6.1.1 Kompass kalibrieren

Das Gerät muss bei der Inbetriebnahme und nach dem Austausch der Batterie sorgfältig kalibriert werden. Bei Bedarf werden Sie vom Gerät zur Kalibrierung aufgefordert.

So wird der Kompass kalibriert:

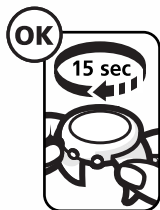
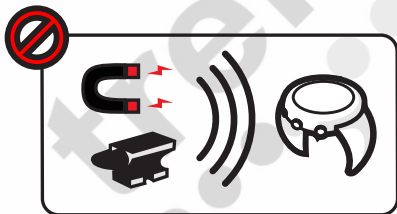
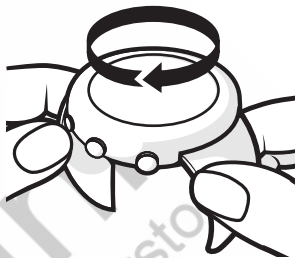
1. Halten Sie das Gerät exakt horizontal. Es darf in keine Richtung schräg gestellt werden.
2. Drehen Sie es langsam im Uhrzeigersinn (circa 15 Sekunden pro Drehung), bis der Kompass aktiviert wird.

 **HINWEIS:** Wenn Sie Abweichungen feststellen, können Sie den Kompass neu kalibrieren, indem Sie ihn horizontal ausrichten (keine Schräglage) und ihn langsam im Uhrzeigersinn drehen, bis der Zeiger wieder konstant nach Norden zeigt.

trekking...outdoors

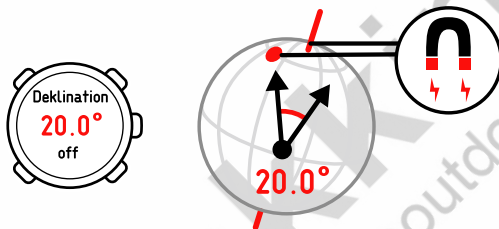
COMPASS

EN: Keep level rotate
DE: Horizontal halten drehen
FR: maintenir a niveau tourner
ES: mantener giro de nivel



6.1.2 Deklinationswert einstellen

Landkarten orientieren sich am geographischen Nordpol, Kompass hingegen am magnetischen Nordpol - dem Punkt der nördlichen Hemisphäre, an dem die Magnetfeldlinien der Erde vertikal zum Erdmittelpunkt stehen. Da magnetischer Nordpol und geographischer Nordpol nicht identisch sind, müssen Sie auf Ihrem Kompass die Deklination einstellen. Der Winkel zwischen magnetischem und geographischem Nordpol ist die Deklination.



Der Deklinationswert ist in den meisten Karten angegeben. Die Position des magnetischen Nordpols ändert sich mit jedem Jahr. Den genauesten und aktuellsten Deklinationswert entnimmt man am besten dem Internet (für die USA zum Beispiel vom National Geophysical Data Center).

Orientierungskarten werden allerdings mit Bezug zum magnetischen Nordpol gezeichnet. Wenn Sie also Orientierungskarten verwenden, müssen Sie die Deklinationsskorrektur deaktivieren, indem Sie den Deklinationswert auf 0 Grad stellen.

Deklinationswert einstellen:

1. Wählen Sie in **MENÜ** die Funktion **KOMPASS**.

2. Schalten Sie die Deklination aus oder wählen Sie **W** (Westen) oder **O** (Osten).
3. Stellen Sie den Deklinationswert mit [+] und [- Light] ein.

6.2 Verwendung des Kompasses

Wenn Sie sich im Modus **COMPASS** befinden, sehen Sie am Rand des Displays zwei bewegliche Segmente. Diese zeigen in Richtung Norden. Die Haarlinie bei 12 Uhr zeigt Ihren Kurs und fungiert als Kompassrichtungspfeil. Der numerische Wert Ihres Kurses wird in der Mitte des Displays angezeigt.

TIME ALTI & BARO **COMPASS**



Im Modus **COMPASS** können Sie folgende Ansichten über die Taste [View] aufrufen:

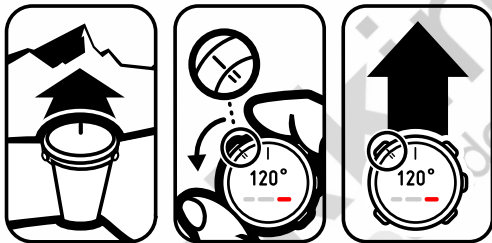
- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit
- Hauptrichtungen: zeigt den aktuellen Kurs als Himmelsrichtung an.
- Kursverfolgung: zeigt die Abweichung zwischen aktuellem Kurs und dem angepeilten Kurs an.

Der Kompass wechselt nach einer Minute automatisch in den Energiesparmodus. Reaktivieren Sie ihn mit [Start Stop].

Sie können den Kompass auf zwei Arten benutzen: Sie können die Lünette oder die Kursverfolgung verwenden.

6.2.1 Lünette benutzen

Sie können Ihren Suunto Core als traditionellen Kompass benutzen. Richten Sie die äußere Lünette an den beweglichen Segmenten aus, die nach Norden zeigen, und folgen Sie dieser Richtung.

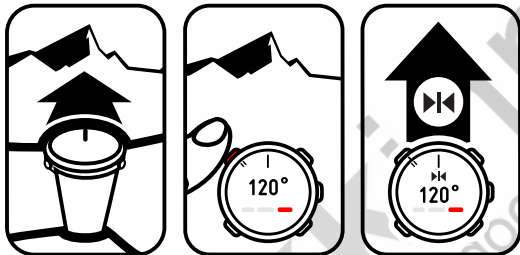


Die Lünette benutzen:

1. Zeigen Sie im Modus **COMPASS** mit dem Nordanzeiger auf Ihr Ziel.
2. Drehen Sie die bewegliche Lünette, so dass Nord auf der Lünette und die beweglichen Nordsegmente gleich ausgerichtet sind.
3. Bewegen Sie sich entlang Ihres Kurses und halten Sie dabei die beweglichen Nordsegmente mit Nord auf der Lünette ausgerichtet.

6.2.2 Kursverfolgung benutzen

Mit der Kursverfolgung können Sie eine Richtung (Himmelsrichtung) festlegen und Ihr Suunto Core-Kompass wird Sie in diese Richtung leiten.



Die Kursverfolgung benutzen:

1. Zeigen Sie mit dem Richtungspfeil des Kompasses in die Richtung, in die Sie sich fortbewegen wollen, und drücken Sie [Start Stop]. Die Richtung ist jetzt festgelegt. Ihr aktueller Kurs wird in der Mitte des Displays angezeigt und wird sich Ihren Bewegungen entsprechend ändern.
2. Die Pfeile in der obersten Zeile des Displays weisen in Richtung ihres festgelegten Kurses. Das »«-Symbol bestätigt, dass Sie in die richtige Richtung steuern.

 **HINWEIS:** Drücken von [- Light] aktiviert auch die Beleuchtung.

In der Praxis: Einen Kurs visuell halten

Sie wandern und haben gerade einen steilen Berg erklommen. Beim Blick über das vor Ihnen liegende Tal entdecken Sie eine Hütte auf einem anderen Berg. Sie beschließen, das Tal zu durchqueren und zu dieser Hütte zu wandern. Sie zeigen mit dem Richtungspfeil Ihres Suunto Core-Kompasses auf die Hütte und legen die Richtung fest. Im Tal angekommen, weisen Ihnen die Pfeile in der oberen Zeile des Displays die Richtung, in die Sie gehen müssen. Um die Lebensdauer der Batterie zu schonen, ist der Kompass jeweils nur für eine Minute aktiv. Deshalb müssen Sie den Kompass ab und zu neu starten, um Ihren Kurs zu überprüfen. Denken Sie daran und Sie werden Ihr Ziel bald erreichen.

trekking...outdoorstore

7 SPEICHER BENUTZEN

7.1 Höhe-Baro-Speicher

HÖHE-BARO zeichnet Höhenänderungen und Änderungen des Meeresspiegeldrucks der letzten 7 Tage automatisch auf. Welche Daten gespeichert werden, hängt davon ab, welches Profil zum Zeitpunkt der Aufzeichnung aktiviert war. Aufzeichnungen werden einmal pro Stunde gespeichert.

Die Aufzeichnungen der letzten 7 Tage ansehen:


1. Wählen Sie im **SPEICHER HÖHE-BARO**.
2. Verwenden Sie [+] und [- Light] um durch die Aufzeichnungen zu blättern.

In der Praxis: Das Wetter vorhersagen

*Sie zelten in den Bergen. Sie wollen das morgige Wetter vorhersagen, also schalten Sie Ihren Suunto Core über Nacht auf das **BAROMETER**-Profil. Am Morgen überprüfen Sie den **HÖHE-BARO**-Speicher und stellen fest, dass der Luftdruck die ganze Nacht über stabil geblieben ist. Dies wird hoffentlich für den Rest des Tages auch so bleiben.*

7.2 Logs ansehen und sperren

Logs, die vom Logrecorder im **HÖHENMESSER** -, **BAROMETER** - oder **TIEFENMESSER** -Profil aufgezeichnet wurden, werden im **LOGBUCH** gespeichert. Sie können bis zu 10 Logs speichern. Eine neue Logdatei ersetzt immer die älteste Datei im **LOGBUCH**. Um Logs zu speichern, können Sie diese sperren. Ist eine Logdatei

gesperrt, wird dies durch das Schließsymbol  angezeigt. Sie können nur bis zu 9 Logdateien sperren.

Wenn Sie **LOGBUCH** aufrufen, wird Ihnen die Anzahl der ungesperrten Logs angezeigt. Sie können dann wählen, ob Sie ein Log anzeigen oder sperren wollen.

Sie sehen eine Liste aller aufgezeichneten Logs sowie die jeweilige Uhrzeit und das Datum der Aufzeichnung. Wenn Sie durch die Liste blättern, können Sie sich für jedes Log zusammenfassende Informationen und Details anzeigen lassen.

7.2.1 Logs anzeigen

In der Zusammenfassung einer Logdatei wird angezeigt:

- Eine grafische Zusammenfassung, die Aufzeichnungsdauer und den höchsten Punkt
- Gesamter Abstieg, Dauer des Abstiegs, durchschnittliche Abstiegs geschwindigkeit
- Gesamter Aufstieg, Dauer des Aufstiegs und durchschnittliche Aufstiegs geschwindigkeit
- Höhenmesser-Zwischenzeit (gesamte Aufzeichnungszeit ab dem Start) und einzelne Rundenzeiten (jeweils gemessen ab der letzten Markierung)


Als Logdetails werden angezeigt:

- Ein grafisches Höhenprofil
- Aufzeichnungsdauer
- Höhe/Tiefe zum Zeitpunkt der Aufzeichnung

Logs anzeigen:

1. Wählen Sie in **SPEICHER** die Funktion **LOGBUCH**.
2. Wählen Sie aus der Liste ein Protokoll aus.

3. Drücken Sie [VIEW].
4. Wechseln Sie mit [+] und [- Light] zwischen den Logzusammenfassungen.
5. Sehen Sie sich die Logdetails mit [Mode] an.
6. Erhöhen und verringern Sie mit [+] und [- Light] die Scroll-Geschwindigkeit und ändern Sie die Richtung. Stoppen Sie mit [Mode].

 **HINWEIS:** Wenn Sie die Kurve scrollen, befindet sich Ihre aktuelle Position in der Mitte der Kurve.

 **HINWEIS:** Nur Logs des Höhenmessers enthalten Zusammenfassungen.

7.2.2 Logs sperren und entsperren

So sperren und entsperren Sie Logs:

1. Wählen Sie in **SPEICHER** die Funktion **LOGBUCH**.
2. Wählen Sie aus der Liste ein Protokoll aus.
3. Wählen Sie **SPERREN/ENTSPERREN**.
4. Sperren bzw. entsperren Sie das Log über die Taste [Mode] ODER Brechen Sie den Vorgang ab, indem Sie die Taste [View] drücken.

7.3 Aufzeichnungsintervall wählen

Sie können das Aufzeichnungsintervall im **MENÜ** über **SPEICH. INTER.** wählen.

Sie können zwischen fünf Aufzeichnungsintervallen wählen:


- 1 Sekunde

- 5 Sekunden
- 10 Sekunden
- 30 Sekunden
- 60 Sekunden

Wenn Sie durch die Intervalle blättern, wird die Aufzeichnungskapazität im unteren Teil des Displays angezeigt.


Ein Aufzeichnungsintervall wählen:

1. Wählen Sie in **SPEICHER** die Funktion **SPEICH. INTER..**
2. Wählen Sie ein Aufzeichnungsintervall mit [+] und [- Light].

 **TIPP:** Für kürzere Aktivitäten mit schneller Höhenänderung (z. B. beim Alpinkifahren) sollte ein kürzeres Aufzeichnungsintervall gewählt werden. Ein längeres Aufzeichnungsintervall eignet sich eher für längere Aktivitäten mit langsamerer Höhenänderung (z. B. beim Wandern).

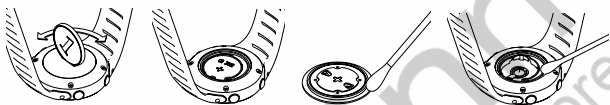
8 BATTERIE WECHSELN

Ihr Suunto Core arbeitet mit einer 3 Volt Lithiumknopfzelle, Typ: CR 2032.

 **HINWEIS:** Um die Gefahr von Feuer oder Verbrennungen zu reduzieren, zerdrücken oder durchstechen Sie die gebrauchte Batterien nicht und oder entsorgen Sie sie nicht in Feuer oder Wasser. Ersetzen Sie die Batterie nur durch eine vom Hersteller zugelassene Batterie. Recyceln oder entsorgen Sie gebrauchte Batterien vorschriftsgemäß.

Die Batterie wechseln:

1. Verwenden Sie eine Münze, um das Batteriefach auf der Rückseite des Geräts zu öffnen. Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring und alle Oberflächen sauber und trocken sind.
2. Entfernen Sie die alte Batterie.
3. Legen Sie die neue Batterie mit dem Plus-Pol nach oben in das Batteriefach.
4. Schieben Sie die Batterie vorsichtig gegen die Kontaktplatte und stellen Sie sicher, dass die Kontaktplatte nicht bricht oder verbogen wird.
5. Wenn Sie die Abdeckung wieder anbringen, drehen Sie sie vorsichtig mit Ihrem Daumen gegen den Uhrzeigersinn, um die Gewinde zur Deckung zu bringen. Die Abdeckung sollte sich leicht drehen lassen, ohne dass Sie Kraft aufwenden müssen. Wenn Sie Kraft aufwenden müssen, sind die Gewinde falsch ausgerichtet und können beschädigt werden.
6. Drehen Sie die Abdeckung fest.



HINWEIS: Die Markierungen auf dem Deckel wurden beim Verschließen evtl. nicht aufeinander ausgerichtet. Ist die Abdeckung unbeschädigt, muss sie nicht ersetzt werden.

HINWEIS: Ist das Gewinde des Batteriefachdeckels beschädigt, senden Sie das Gerät bitte zur Reparatur an einen autorisierten Suunto-Fachhändler.

HINWEIS: Wechseln Sie die Batterie mit äußerster Vorsicht, um die Wasserdichtigkeit Ihres Suunto Core weiterhin zu gewährleisten. Mangelnde Sorgfalt beim Batteriewechsel kann den Verfall des Garantieanspruchs zur Folge haben.

HINWEIS: Der häufige Gebrauch der Beleuchtung reduziert die Lebensdauer der Batterie erheblich.

9 SPEZIFIKATIONEN

9.1 Technische Daten

Allgemeines

- Betriebstemperatur -20 °C bis +60 °C / -4°F bis +140°F
- Lagertemperatur -30 °C bis +60 °C / -22°F bis +140°F
- Wasserdichtigkeit 30 m / 100 ft (gemäß ISO 2281)
- Mineralglas
- Vom Benutzer wechselbare Batterie CR2032

Höhenmesser

- Anzeigebereich -500 m bis 9.000 m / -49.987,20 cm bis 998.524,80 cm
- Auflösung 1 m / 91,44 cm

Barometer

- Anzeigebereich 300 bis 1100 hPa / 8,8 bis 32,6 inHg
- Auflösung 1 hPa / 0,03 inHg

Tiefenmesser

- Tiefenanzeigebereich 0 bis 10 m / 0 bis 32,8 ft
- Auflösung 0,1m

Thermometer

- Anzeigebereich -20°C bis 60°C / -4°F bis 140°F
- Auflösung 1°C / -1°F

Kompass

- Auflösung 1°

9.2 Warenzeichen

Suunto, Wristop Computer, Suunto Core, deren Logos sowie alle übrigen Warenzeichen und Modellbezeichnungen der Marke Suunto sind eingetragene oder unregistrierte Warenzeichen der Firma Suunto Oy. Alle Rechte vorbehalten.

9.3 Copyright

Copyright © Suunto Oy 2007. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung und ihr Inhalt sind Eigentum der Firma Suunto Oy und ausschließlich für den Kundengebrauch bestimmt, um Kenntnisse und relevante Informationen zur Bedienung von Suunto Core Produkten zu vermitteln. Der Inhalt dieser Publikation darf nicht ohne die schriftliche Genehmigung von Suunto Oy für einen anderen Gebrauch verwendet oder weitergegeben werden oder in anderer Form verbreitet, veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Obwohl wir großen Wert auf die Exaktheit und Vollständigkeit der Informationen in dieser Dokumentation gelegt haben, können wir keine Garantie für ihre Genauigkeit geben. Hinsichtlich des Inhalts behalten wir uns das Recht auf unangekündigte Änderungen vor. Die aktuellste Version dieser Dokumentation können Sie jederzeit unter www.suunto.com herunterladen.

9.4 CE

Das CE-Symbol bestätigt die Konformität mit den EMC-Direktiven 2004/ 108/EY und 99/5/EEC der Europäischen Union.

9.5 Patenthinweis

Dieses Produkt ist in den USA unter der Patentnummer 11/152,076 und in anderen Staaten durch entsprechende Patente oder Patentanmeldungen geschützt. Weitere Patente sind angemeldet.

9.6 Entsorgung des Gerätes

Zeigen Sie bei der Entsorgung des Geräts Verantwortungsbewusstsein, behandeln Sie es als Elektroschrott. Werfen Sie es nicht in den Hausmüll. Sie können es auch bei Ihrem örtlichen Suunto-Fachhändler abgeben.



Index

A

aktivieren

 Tastensperre, 10

Alarm, 15

allgemeine Einstellungen, 7

 Displaybeleuchtung, 9

 Einheiten, 7

 Signaltöne, 8

 Sprache, 9

 Tastensperre, 10

 Tastentöne, 8

ALTI & BARO-Modus benutzen

 Fehlerhafte Messwerte, 18

 Korrekte Messwerte, 18

 Profile, 19, 20

 Referenzwerte, 20

ändern

 Displaybeleuchtung, 9

 Einheiten, 7

 Signaltöne, 8

 Sprache, 9

 Tastentöne, 8

 Zeiteinstellungen, 11

Armband

 Länge anpassen, 7

Aufzeichnungsintervall, 42

Automatik, Profil, 28

B

Barometer, Profil, 26

Batterie

 wechseln, 44

C

CE, 47

COMPASS-Modus benutzen

 Deklinationwert einstellen, 35

Countdown-Timer, 14

D

Datum, 12

Deklinationwert, 35

Displaybeleuchtung, 9

Dualzeit, 12

E

Einstellung

Alarm, 15
Datum, 12
Dualzeit, 12
Profile, 20
Referenzwerte, 20
Sonnenaufgang und
Sonnenuntergang, 13
Zeit, 12

F

Fehlerhafte Messwerte, 18

H

Höhendifferenzmesser, 23
Höhenmesser, Profil , 23

K

Kompass
 kalibrieren, 32
 Verwendung, 36
Kompass kalibrieren, 32
Korrekte Messwerte erhalten, 32
Kursverfolgung, 38

L

Logs
 anzeigen, 40, 41
 aufzeichnen, 24, 28, 30

 entsperren, 42
 sperren, 40, 42
Logs ansehen, 40
Logs anzeigen, 41
Logs aufzeichnen, 24, 28
Logs sperren, 40
Logs sperren und entsperren, 42
Lünette, 37

M

Messwerte
 fehlerhaft, 18
 korrekt, 18
Modi
 ALTI & BARO, 17
 COMPASS, 32
 TIME, 11
Modus ALTI & BARO, 17
Modus ALTI & BARO benutzen, 17
 Höhendifferenzmesser, 23
 Profile, 23, 26, 28, 29
 Sturmwarnung, 22
 Wettertrendanzeige, 21
Modus COMPASS benutzen
 Ansichten, 32
 kalibrieren, 32
 Kompass, 36
 Korrekte Messwerte, 32

Kursverfolgung, 38
Lünette, 37
Modus TIME, 11
Modus TIME benutzen, 11
Alarm, 15
Countdown-Timer, 14

P

Profile

Automatik, 28
Barometer, 26
Höhenmesser, 23
Tiefenmesser, 29

Profile benutzen

Automatik, 28
Barometer, 26
Höhenmesser, 23
Tiefenmesser, 29

R

Runde, 41

S

Signaltöne, 8
Sonnenaufgang und
Sonnenuntergang, 13
Speicher, 40
Aufzeichnungsintervall, 42

Logs ansehen, 40
Logs anzeigen, 41
Logs sperren, 40
Logs sperren und entsperren, 42

Sprache, 9
Stoppuhr, 14
Sturmwarnung, 22

T

Tastensperre, 10
Tastentöne, 8
Technische Daten, 46
Tiefenmesser-Profil, 29
TIME-Modus benutzen
Datum, 12
Dualzeit, 12
Sonnenaufgang und
Sonnenuntergang, 13
Stoppuhr, 14
Zeit, 12

W

Warenzeichen, 47
wechseln
Batterie, 44
Wettertrendanzeige, 21

Z

Zeit, 12

Zwischenzeit, 41

trekking
outdoorstore

trekking outdoorstore



www.suunto.com

Copyright © Suunto Oy 6/2007, 9/2007.
All rights reserved.